

Schulregion Täsch/Randa

EIN JAHR GEMEINSAM UNTERWEGS

EG In der Schulregion Täsch/Randa haben die Schulkinder, die Lehrpersonen und die Eltern das erste gemeinsame Schuljahr erfolgreich abgeschlossen. Die ersten Gehversuche in den gemeinsamen Klassen mit Kindern aus beiden Gemeinden haben sich bewährt, aber alle auch vor grosse Herausforderungen gestellt: Bustransport, Schulzeiten, Deutsch für fremdsprachige Kinder, nachschulische Betreuung der Schülerinnen und Schüler, Zusammenarbeit Eltern usw.

Verschiedene Schulprojekte wie das Musical «Flötenmädchen», der Langlaufstag, der gemeinsame Orientierungslauf, die Skitage, aber auch die Begegnungen in den gemischten Klassen mit Kindern aus Täsch und Randa haben den Zusammenhalt gestärkt.

Einstufige Klassen

Verschiedene Lehrerteam- und Schulkommisionssitzungen, Besprechungen mit der Schulleitung, den Schulpräsidenten und verschiedenen Partnern waren nötig, um in der Region zu einer Schule zusammenzuwachsen.

Der Wechsel von mehrstufigen zu einstufigen Klassen hat die Unterrichtsqualität deutlich verbessert.

150 Schulkinder werden sich zum Schulbeginn am 18. August 2011 in den Schulhäusern in Täsch und Randa treffen. Aufgrund der Schülerzahlen kann in Täsch eine dritte Kindergartenklasse eröffnet werden.



Im Schulhaus Täsch werden rund 90 Kinder unterrichtet.

Klassen und Lehrpersonen

Kindergarten 1:	Alisha Willisch	(in Täsch)
Kindergarten 2:	Berthy Julen und Andrea Zengaffinen	(in Täsch)
Kindergarten 3:	Kathrin Leven	(in Randa)
1. Klasse:	Renate Kuster	(in Täsch)
2. Klasse:	Erna Jossen	(in Täsch)
3. Klasse:	Rilana Schmid	(in Randa)
4. Klasse:	Patricia Fux	(in Täsch)
5. Klasse:	René Gertschen	(in Randa)
6. Klasse:	Josefine Truffer	(in Täsch)

Pädagogische Schülerhilfe: Marie-Louise Summermatter und Nicole Biner

Deutsch für Fremdsprachige: Yvette Zumtaugwald, Florbela Ferreira, Albina Ruffiner

Textiles Gestalten: Ursula Chanton, Claudia Gruber, Julia Brantschen

Religion: Madlen Steffen, Barbara Wyer

Kindergarten

Kindergärtner aus Täsch werden nun neu ins Haus Täschhorn (Standort SMZ) ziehen und dort unterrichtet, ein Teil von ihnen wird aber auch wie bis anhin in Randa die Schulbank drücken. Aufgrund des Anteils fremdsprachiger Kinder wird das Unterrichtssetting im Kindergarten in Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen, der Schulleitung und dem Inspektorat neu erarbeitet.

Verkürzte Mittagspause

Ferner zeigte sich nach der Evaluation der Unterrichtszeiten, dass eine kürzere Mittagspause gewünscht wird. Dadurch würden die Kinder abends früher zu Hause sein.

Diese und weitere Fragen des Transports haben die Verantwortlichen der Schule intensiv beschäftigt, werden doch deshalb zwischen Täsch und Randa täglich viermal ca. 50 Kinder transportiert.

Schülertransport

Dies lässt sich im neuen Schuljahr am besten mit der Matterhorn Gotthard Bahn verwirklichen. Die Eltern werden durch ein Schreiben der Gemeinden über die genauen Abfahrts- und Schulzeiten informiert. Verschiedene Überlegungen und Erfahrungen des Schuljahres 2010/11 haben den Wechsel des Transportmittels ebenfalls beeinflusst.